

S a t z u n g

über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB für den Bereich „Ortsmitte“ Erbach

Aufgrund des § 25 Abs.1 Nr. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. vom 22.7.2011 i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 9.11.2010 hat der Stadtrat der Stadt Erbach in seiner Sitzung vom 13.02.2012 folgende Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht beschlossen :

§ 1

Zweck der Satzung

Für den Bereich " Ortsmitte Erbach (Erlenbachstraße),, werden städtebauliche Maßnahmen in Betracht gezogen. Ein Bauleitplanverfahren wurde eingeleitet.

Die Vorkaufsrechtsatzung wird zur Sicherung der in Betracht zu ziehenden städtebaulichen Maßnahmen und zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung festgesetzt.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

(1) Die Vorkaufsrechtsatzung gilt für einen Teilbereich entlang der Erlenbachstraße und zwischen Ehinger Straße und Donaustetter Straße.

Der genaue Geltungsbereich mit flurstückgenauer Abgrenzung ist in einer Karte dargestellt (Bebauungsplan „Ortsmitte“, Stand: 06.02.2012), die als Anlage Bestandteil dieser Satzung ist.

(2) Sofern für den räumlichen Geltungsbereich dieser Vorkaufssatzung ein allgemeines Vorkaufsrecht nach § 24 Abs. 1 BauGB besteht, findet diese Satzung keine Anwendung.

§ 3

Vorkaufsrechts

An den im Geltungsbereich dieser Vorkaufsrechtsatzung liegenden Grundstücken und Grundstücksteilen steht der Stadt Erbach ein Vorkaufsrecht zu.

§ 4 Mitteilungspflicht

(1) Die Eigentümer der unter das Vorkaufsrecht nach dieser Satzung fallenden Grundstücke sind gemäß § 28 Abs. 1 Satz 1 BauGB verpflichtet, der Stadt den Abschluss eines Kaufvertrages über ihr Grundstück unverzüglich anzuzeigen.

Das Grundbuchamt darf bei Kaufverträgen den Käufer als Eigentümer im Grundbuch nur eintragen, wenn ihm die Nichtausübung oder das Nichtbestehen des Vorkaufsrechts nachgewiesen ist.

(2) Die Ausübung des Vorkaufsrechts richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften des Baugesetzbuches.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Erbach, den 14. Februar 2012

Achim Gaus
Bürgermeister

Ausfertigung

Es wird hiermit bestätigt, dass die Satzung über das Vorkaufsrecht für das Gebiet „Ortsmitte“ Erbach in der Fassung vom 14.02.2012 dem Satzungsbeschluss des Stadtrats Erbach am 13.02.2012 zu Grunde lag und dem Satzungsbeschluss entspricht.

Erbach, den 14. Februar 2012

Achim Gaus
Bürgermeister

Anlage : Lageplan vom 06. Februar 2012

Hinweis über die Verletzung von Verfahrens- und/oder Formvorschriften nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung (GemO)

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für

Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

